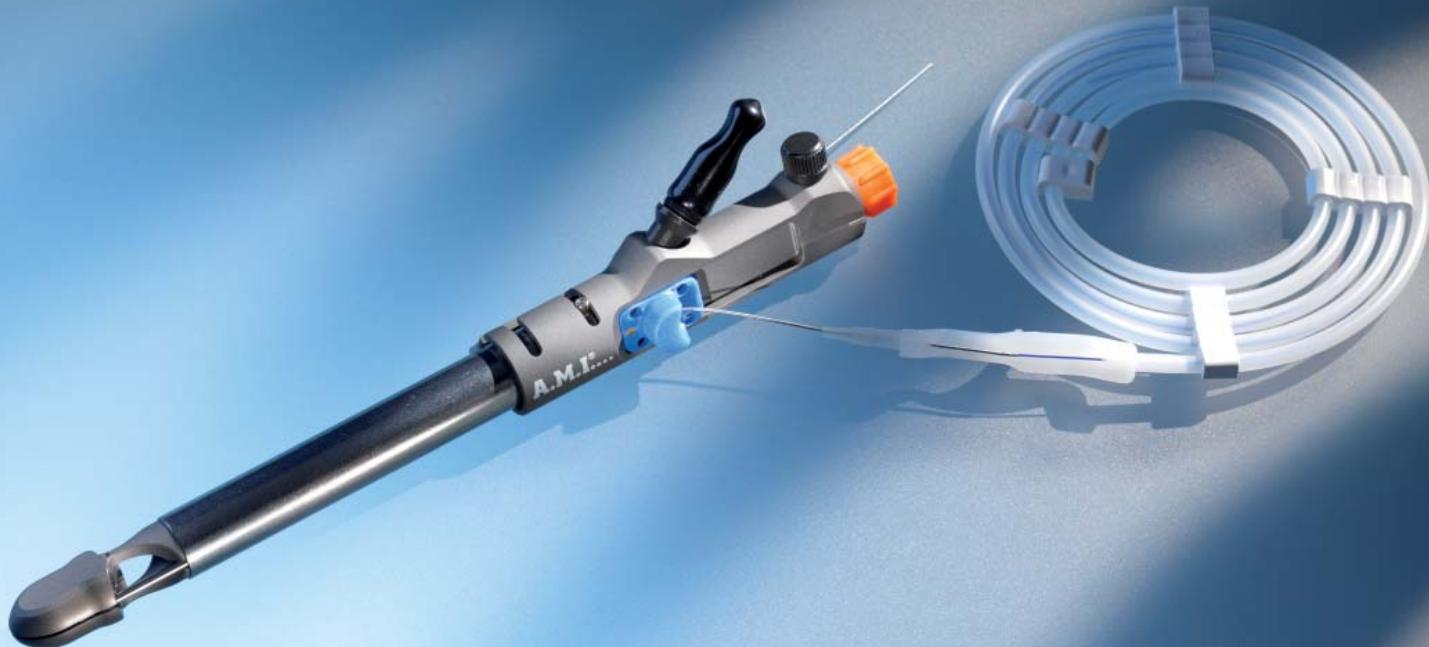


# A.M.I.® TIC System

Produktbereich Laparoskopie | Ausgabe 03/2012



## > A.M.I. TIC Device - revolutioniert den Verschluss von Trokareinstichen

- Einfach und schnell in der Handhabung
- Sicheres Verschließen auch nach Desufflation
- Optische Kontrolle über jeden Inzisionsverschluss
- Wiederverwendbares Instrument mit Einweg-Zubehör für höhere Kosteneffizienz

TIC = Trocar Incision Closure

# A.M.I.® TIC System

Das Auftreten von Trokarhernien ist ein bekanntes Problem in der laparoskopischen Chirurgie. Die Erfahrung zeigt, dass die Inzidenz solcher Hernien sowohl mit der Trokargröße als auch mit dem Schließen der Inzision zusammenhängt. Vor allem der Verschluss von Fasziendefekten, die von Trokargrößen ab 10 mm verursacht werden, kann die Entstehung von Trokarhernien verhindern. Allerdings hat sich aufgrund des engen Zugangs und der beschränkten Sicht das Verschließen teilweise als sehr schwierig herausgestellt, besonders bei übergewichtigen Patienten.

Mit der einzigartigen, patentierten\* Technologie von A.M.I. gehören diese Probleme der Vergangenheit an.

## Das Instrument

- ermöglicht optische Kontrolle für den sicheren Verschluss von Trokareinstichen auf Faszienniveau, sogar nach der Desufflation;
- eliminiert das Risiko iatrogener Verletzungen beim Vernähen fast vollständig;
- ist passend für sämtliche Inzisionen ab einer Größe von 10 mm, unabhängig von der Dicke der Bauchdecke.

## Designvorteile

- Der lange Schaft sowie die lateralen Gewebefenster ermöglichen einen festen, kontrollierten Lateraldruck und somit einen sicheren Abstand zwischen Einstich und Wundrand.
- Die atraumatische Spitze des Instruments verhindert eine Verletzung der inneren Organe.
- Der Anschluss für die Lichtquelle ist mit allen gängigen faseroptischen Lichtleitern kompatibel und ermöglicht somit eine klare Sicht auf das zu vernähende Gewebe.
- Das Instrument kann zur Wiederverwendung zerlegt und resterilisiert werden.
- Die Nadeln, Abdeckkappen und das Nahtmaterial sind Einwegartikel.
- Während eines Eingriffs kann das A.M.I. TIC Device® zusammen mit den separat steril verpackten Fäden mehrmals verwendet werden, um bei einem Patienten sämtliche Trokareinstiche 10 mm und größer zu schließen.

\* zum Patent angemeldet

| Bestellnummer | A.M.I. TIC System  | Technische Details  |
|---------------|--|---|
| TIC1010       | <b>A.M.I. TIC Device®</b><br><br>Instrument für den sicheren Verschluss posteriorer Fasziendefekte in Verwendung mit A.M.I. TIC Suture TIC1031 und A.M.I. TIC Device® Loading Unit TIC1021<br>Besteht aus:<br>- A.M.I. TIC Device® (2 Stück)<br>- Gebrauchsanweisung | Instrumentenlänge: 212 mm<br>Schaftlänge: 143 mm<br>Schaftdurchmesser: innen 8 mm<br>außen 15 mm<br>Box mit 2 wiederverwendbaren Instrumenten, unsteril geliefert<br><br>Lieferung ohne A.M.I. TIC Device® Loading Unit und A.M.I. TIC Suture |
| TIC1031       | <b>A.M.I. TIC Suture</b><br><br>Resorbierbarer, monofiler Faden aus Polydioxanon zur Verwendung mit dem A.M.I. TIC Device® TIC1011   | Größe (USP): 1<br><br>10 Stück/Box, einzeln steril verpackt<br><br>Lieferung ohne A.M.I. TIC Device® Loading Unit   |
| TIC1021       | <b>A.M.I. TIC Device® Loading Unit</b><br><br>Sterilverpacktes Einwegzubehör zur Verwendung mit dem A.M.I. TIC Device® TIC1011<br>Set besteht aus:<br>- Oranger Verschlussstopfen (1 Stück)<br>- Schwarze Abdeckkappe (1 Stück)<br>- Nadeln (2 Stück)                | 10 Sets/Box mit Gebrauchsanweisung, Sets einzeln steril verpackt<br><br>Lieferung ohne A.M.I. TIC Suture  |

## A.M.I. in Österreich:

A.M.I. GmbH  
Im Letten 1  
6800 Feldkirch  
Österreich  
t +43 5522 90505-0  
f +43 5522 90505-4006  
e info@ami.at  
[www.ami.at](http://www.ami.at)

## A.M.I. in Deutschland:

A.M.I. Deutschland GmbH  
Morellstraße 33  
86159 Augsburg  
Deutschland  
t +49 821 450 515 0  
f +49 821 450 515 20  
e info@ami-deu.de

## A.M.I. in der Schweiz:

FUMEDICA AG  
Luzernerstrasse 91  
5630 Muri  
Schweiz  
t +41 56 675 9100  
f +41 56 675 9109  
e fumedica@fumedica.ch